

Mediencommuniqué zur Veröffentlichung

Markanter Anstieg der Ingenieur-Studieneintritte an universitären Hochschulen im Jahr 2008

Zürich, 2. September 2009: Die von IngCH Engineers Shape our Future seit 1999 jährlich veröffentlichte Studie zur Entwicklung des Ingenieurwachstums in der Schweiz bestätigt die Trendwende des Vorjahres (2007). Nicht nur die Abschlüsse stiegen - ausser an den Fachhochschulen - markant haben auch die Eintritte 2008 zugenommen.

Die von Rütter + Partner für IngCH Engineers Shape our Future verfasste Studie zeigt folgende Entwicklungen:

Die Anzahl **der Studieneintritte an universitären Hochschulen stieg um satte 10% auf 2'275**, eine dem allgemeinen Trend entsprechende Entwicklung. Insbesondere die Fachrichtungen Maschineningenieurwesen, Informatik und Kulturtechnik/Vermessung wuchsen überdurchschnittlich. Auch die **Studieneintritte in den Ingenieurwissenschaften an den Fachhochschulen stiegen deutlich (+9%)** und – das ist bemerkenswert – stärker als die Anzahl Studieneintritte an Fachhochschulen insgesamt (+3%). Dabei erlebte der Fachbereich Technik und IT nach dem dramatischen Rückgang in den letzten Jahren 2008 eine Trendwende. **Die Anzahl Eintritte wuchs in diesem Fachbereich um 11%. In Chemie und Life Sciences ist sogar ein Anstieg um 14% zu verzeichnen.** In den anderen Fachrichtungen stagnierte die Anzahl der Eintritte.

Der **Frauenanteil an Studieneintritten** in den Ingenieurwissenschaften erhöhte sich leicht **von 22,5% auf 24%** an **universitären Hochschulen**, ging aber an **Fachhochschulen** um **0.5%** auf **16%** zurück.

Der **Anteil der Bildungsausländer** stagnierte an universitären Hochschulen. An den Fachhochschulen war die Entwicklung sehr uneinheitlich.

Der **Anteil der Abschlüsse auf Diplomniveau an universitären Hochschulen stieg markant um 9% auf 1'510. An den Fachhochschulen sank er leicht um 3% auf 2'966.**

Die Bologna-Reform ist weitgehend umgesetzt, d.h. 82% aller Abschlüsse an universitären Hochschulen erfolgten nach den Bachelor- und Master-Richtlinien.

Die Anzahl der Doktorate sank um 6% auf 446. Die Anzahl der Weiterbildungsabschlüsse nahm an den universitären Hochschulen um einen Drittel ab, vermutlich als Folge der Finanz- und Wirtschaftskrise.

Die Studie mit Detailinformationen und ausführlichen Grafiken kann auf der Homepage von IngCH www.ingch.ch unter „News/Publikationen“ abgerufen werden.

Die 29 Mitglieder der Gruppe IngCH Engineers Shape our Future sind:
ABB, Accenture, acutronic, AdNovum Informatik, Alstom, Ammann Group, AWK Group, Axpo Holding, Basler & Hofmann, Belimo, Bühler, Conzzeta Holding, F. Hoffmann-La Roche, Georg Fischer, Hasler Stiftung, Hilti, Kistler Instrumente, Losinger, Nestlé, Phonak, pom+, Rieter Holding, Schindler Management, Siemens, Sulzer, Swisscom, Swiss Re, UBS, Zimmer

Weitere Informationen:

Marina de Senarclens und Andrea Leu

IngCH, Freigutstrasse 8, 8027 Zürich

Tel. 043-305 05 90. Fax. 043-305 05 99

marina.de@senarclens.com, andrea.Leu@senarclens.com, www.ingch.ch